

## Unser Workshop bietet Ihnen:

- Übersicht: Ösophageale Funktionsdiagnostik
- Hochauflösende Manometrie – eine methodische Einführung
- Wichtige Krankheitsbilder und typische Kurvenverläufe der High-Resolution-Ösophagusmanometrie und Langzeit-pH-Metrie mit Impedanzmessung
- Live-Demonstrationen an Patienten
- Hands-on-Übungen mit Tipps für die praktische Durchführung
- Ausreichend Zeit für Fragen und zum persönlichen Erfahrungsaustausch
- 

## Teilnehmer:

Teilnehmerzahl begrenzt

## Kursgebühr:

150,00 Euro

## Zertifizierung:

Zertifiziert bei der Bayerischen Landesärztekammer mit 9 Fortbildungspunkten

## Anmeldung bis zum 31. Oktober 2017:

Sabrina Stoeppke  
Telefon: 089/4140-2030 | Telefax: 089/4140-6030  
Email: [sabrina.stoeppke@tum.de](mailto:sabrina.stoeppke@tum.de)

## Ansprechpartner:

Prof. Dr. Hubertus Feußner  
PD Dr. Norbert Hüser  
Dr. Simon Nennstiel  
A. Jell

Klinikum rechts der Isar / TUM  
Klinik und Poliklinik für Chirurgie  
Ismaninger Str. 22  
81675 München

Öffentliche Verkehrsmittel:  
Haltestelle Max-Weber-Platz  
U4 / U5  
Straßenbahn Linie 15 /16/19/ 25  
Bus 190 / 191  
Keine Parkmöglichkeit am Klinikum

Der Workshop wird durch die Fa. Standard Instruments GmbH, Karlsruhe unterstützt, die auch die Messplätze zur Verfügung stellt.



Klinikum rechts der Isar  
Technische Universität München

## Workshop Gastrointestinale Funktionsdiagnostik

Freitag, 8. Dezember 2017

09:00-17:00 Uhr



## Sehr geehrte Damen und Herren,

Funktionsstörungen des oberen Gastrointestinaltrakts machen einen erheblichen Anteil der Erkrankungen des Magen-Darm-Trakts aus. Neben der nicht nur medizinisch, sondern auch volkswirtschaftlich hochrelevanten gastroösophagealen Refluxkrankheit können Motilitätsstörungen oder strukturelle Veränderungen (z. B. Divertikel) Gesundheit und Wohlbefinden beeinträchtigen. Die einwandfreie diagnostische Abklärung ist nicht immer einfach, insbesondere wenn es um die Abgrenzung gegenüber den häufigen überlagerten oder gar psychosomatischen Krankheitsbildern geht. Hier hat die Ösophago-Gastro-Duodenoskopie sicherlich den höchsten Stellenwert, aber sie muss in kritischen Fällen durch zusätzliche Untersuchungen ergänzt werden. Neben der in den letzten Jahren zu Unrecht relativ ungebräuchlich gewordenen dynamischen Ösophagografie sind es vor allem die Ösophagusmanometrie und pH-Impedanzmessung. Die Ösophagusmanometrie konnte durch die Einführung der hochauflösenden Messtechnik erheblich verbessert werden.

Wir freuen uns, zudem noch die Weiterentwicklung der hochauflösenden Manometrie in Form der Langzeit-Manometrie vorstellen zu können – eine echte Innovation, die einen ganz neuen Zugang zur Analyse passagerer Motilitätsstörungen bietet. Es ist unser Ziel, Ihnen einen interessanten Einstieg in die Ösophagusfunktionsdiagnostik zu bieten und freuen uns auf die Diskussion mit Ihnen.

Prof. Dr. Hubertus Feußner

## Programm

---

8:30 Uhr	<b>Check-in und Get-together</b>
----------	----------------------------------

---

9:00 Uhr	<b>Begrüßung und Einführung: Ösophageale Funktionsdiagnostik</b> H. Feußner
----------	--

---

9:15 Uhr	<b>ÖGD bei Motilitätsstörungen: Potential und Grenzen</b> S. Nennstiel
----------	---

---

9:30 Uhr	<b>Dynamische Ösophagografie</b> A. Fingerle
----------	---

---

9:45 Uhr	<b>High-Resolution-Ösophagusmanometrie: Krankheitsbilder, moderne Diagnostik und Differentialdiagnosen</b> N. Hüser
----------	--

---

10:15 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
-----------	--------------------

---

10:30 Uhr	<b>Methodische Einführung</b> S. Nennstiel
-----------	---

---

11:00 Uhr	<b>Live-Demonstrationen an Patienten; Hands-on-Training: Auswertung von High-Resolution-Ösophagusmanometrien in Kleingruppen an mehreren Arbeitsplätzen mit anschließender gemeinsamer Befundbesprechung und Diskussion der Fallbeispiele</b> Gastrolabor-Team
-----------	---

---

13:00 Uhr	<b>Mittagspause mit Buffet</b>
-----------	--------------------------------

---

14:00 Uhr	<b>Debriefing</b> H. Feußner
-----------	---------------------------------

---

---

14:30 Uhr	<b>Theorie und Auswertung der Langzeit-pH-Metrie mit Impedanzmessung in der Praxis</b> S. Krämer
-----------	---

---

15:00 Uhr	<b>Hochauflösende Langzeit-Manometrie</b> A. Jell
-----------	--

---

15:20 Uhr	<b>Therapeutische Konsequenzen der Ösophagusfunktionsdiagnostik</b> H. Feußner
-----------	---

---

15:45 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
-----------	--------------------

---

16:00 Uhr	<b>Diagnostik-Quiz</b> S. Nennstiel, N. Hüser
-----------	--

---

17:00 Uhr	<b>Ende der Veranstaltung</b>
-----------	-------------------------------

---

## Referenten

Prof. Dr. Hubertus Feußner  
PD Dr. Norbert Hüser  
Alissa Jell  
Klinik und Poliklinik für Chirurgie  
Klinikum rechts der Isar der TU München

Dr. Simon Nennstiel  
Klinik und Poliklinik für Innere Medizin II  
Klinikum rechts der Isar der TU München

Dr. Alexander Fingerle  
Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie  
Klinikum rechts der Isar der TU München

Sven Krämer  
Produktmanager und Technische Entwicklung  
Fa. Standard Instruments, Karlsruhe